

Medienkontakt

Oseon Conversations

Tapio Liller

E: tapio@oseon.com

T: +49-69-25738022-1

Tw: [@tapioliller](https://twitter.com/tapioliller)

Veeam Monitor 5.0 unterstützt VMware vSphere 4.1

Veeam schöpft als erster Anbieter von Management-Tools die neuen Funktionen von vSphere 4.1 aus – Veeam Monitor 5.0 Beta ab sofort kostenlos verfügbar

Düsseldorf, 15. Juli 2010 – Veeam Software (www.veeam.de), Anbieter von Management-Tools und Backup-Lösungen für virtualisierte IT-Umgebungen unter VMware, unterstützt ab sofort die neuen Funktionen in VMware vSphere 4.1. Das erste Produkt, das von den Neuerungen Gebrauch macht ist Veeam Monitor™ 5.0, eine leicht einzusetzende und Framework-unabhängige Lösung für Echtzeit-Monitoring, Problemlösung und Leistungsoptimierung von VMware-Umgebungen. Eine Beta-Version von Monitor 5.0 steht ab sofort zum Download bereit. Alle weiteren Veeam-Produkte werden noch in diesem Quartal vSphere 4.1 unterstützen.

„Wir haben eine sehr enge Geschäftsbeziehung zu VMware und können deshalb das neueste Release sehr zeitnah unterstützen“, sagt Veeam CEO Ratmir Timashev. „Uns ist es wichtig, bei den Innovationen vom VMware immer an vorderster Front dabei zu sein. Das ist auch im Sinne unserer Kunden, die schnell und umfassend von technischen Neuentwicklungen profitieren.“

vSphere 4.1 bringt mehrere Verbesserungen, die für Veeam-Nutzer Vorteile bringen können. „Viele unserer Kunden haben ihre VMs auf NFS Shared Storage“, sagt Doug Hazelman, Senior Director Product Strategy bei Veeam. „Sie haben schon öfter den Wunsch geäußert, mehr Statistiken zu NFS zu bekommen. Diese Daten sind jetzt über die vSphere API verfügbar. Veeam Monitor kann sie dort direkt abgreifen und nutzbar machen. NFS ist damit nicht mehr die ‚Black Box‘, die es einmal war und muss auch nicht mehr separat gemonitort werden.“

„Speicherkompression ist ein weiteres Novum, das unsere Kunden zum Einsatz bringen möchten“, so Doug Hazelman weiter. „Mit Monitor 5.0 können sie die durch Speicherkompression auf ESX(i) Hosts und einzelnen VMs erzielten Einsparungen quantifizieren und dokumentieren.“

Überblick der Neuerungen in Veeam Monitor 5.0

- Volle Unterstützung von vSphere 4.1: Monitor 5.0 ist nicht nur kompatibel mit vSphere 4.1, sondern nutzt auch die neuen Leistungskennzahlen der Virtualisierungsplattform und beobachtet die Funktion der neuen Speicherkompression.

- Eingebaute Intelligenz: Monitor 5.0 enthält mehr als 100 vordefinierte Schwellenwerte und Alarme, um VMware-Administratoren auf mögliche Performance-Probleme aufmerksam zu machen. Eine umfassende Wissensdatenbank erklärt jeden Alarm samt möglichen Ursachen, Lösungsvorschlägen und Links zu externen Quellen mit weiterführenden Informationen.
- Dashboards: Monitor 5.0 bringt ein eigenes Dashboard für jedes Objekt im Infrastrukturbaum der virtualisierten Umgebung mit. So sind die wichtigsten Informationen zu jedem beliebigen Objekt auf einen Blick zu sehen. Ein Drill-down per Mausklick fördert auf Wunsch mehr Details zu Tage.
- Weitere Funktionen in Monitor 5.0 sind das Monitoring logischen Festplatten-Speicherplatzes, Snapshot-Monitoring und so genannte „Infrastructure Overview Reports“, automatisch erstellte Berichte für das Management, die jeden Teil der virtualisierten Infrastruktur im Überblick darstellen. In Monitor 5.0 wurden zudem das Alarm-Management und die Skalierbarkeit verbessert, sowie verschiedene Optimierungen der Architektur vorgenommen.

Verfügbarkeit und Preise

Die Beta-Version von Veeam Monitor 5.0 ist ab sofort als Download verfügbar. Ein Lizenz-Key für die Testversion wird kostenlos bereitgestellt. Die finale Version wird im Laufe des Quartals verfügbar sein. Der Listenpreis bleibt unverändert bei € 220 pro Socket. Eine kostenlose Version von Monitor ist ebenfalls verfügbar. Mehr Informationen und die Möglichkeit zum Download der Beta finden Sie hier: <http://www.veeam.com/go/monitor-50>

Über Veeam Software

Veeam Software entwickelt Systemmanagement- und Backup-Lösungen für virtualisierte IT-Umgebungen auf Basis von VMware. Veeams Produkte sind auf die täglichen Aufgaben von Administratoren abgestimmt und decken den kompletten Management-Zyklus von der Datensicherung über Monitoring und Verwaltung bis hin zum Reporting ab. Seit der Übernahme von nworks im Jahr 2008 gehören auch Erweiterungen für Microsoft System Center Operations Manager und HP Operations Manager zu Veeams Angebot. Damit lassen sich Betriebsdaten aus VMware direkt in den gewohnten Verwaltungsumgebungen betrachten und auswerten.

Veeam ist VMware Technology Alliance Premier-Partner. Der Hauptsitz ist Columbus, Ohio, die deutsche Niederlassung ist in Düsseldorf. Mehr über Veeam Software finden Sie online unter www.veeam.de.

Social Media Links (Englisch)

Blog: <http://veeammeup.com>

Twitter: <http://twitter.com/veeam>

LinkedIn: <http://www.linkedin.com/groups?gid=1624687>

Facebook: <http://www.facebook.com/VeeamSoftware>